

13.12.2012

Weihnachtskiste mit regionalen Produkten – Je ein Euro fließt in Baumpflanz-Projekte

Bad Dübener/Kemberg – Regionale Produkte aus dem Naturpark Dübener Heide gibt es jetzt erstmals in einer „Regionalen Weihnachtskiste“. Und wer die haben will, leistet gleichzeitig einen Beitrag für die Natur und Umwelt. Denn jeweils ein Euro fließt in Naturschutz-Projekte. In der Regio-Kiste befinden sich Heidelbeerwein, Leindotteröl, Kräuterscheunen Pflaumenmus, Streuobstwiese-Apfelgelee, Weihnachtsplätzchen, Heide-Honigkuchen, Wildschweinjägermett, Bratwurst oder Kürbissülze. Bis auf wenige Ausnahmen, wie etwa bei Kakao oder einigen Gewürzen, stammen alle Rohwaren und Zutaten für die Produkte aus regionaler Erzeugung. Anteilig sind zwei Bio-Produkte enthalten.

„Mit der Kiste erwerben Käufer nicht nur Produkte, sondern die Macher stellen sich bzw. ihre Erzeugnisse auch vor“, sagt Lars-Jürgen Knak von der Wellkorn-Manufaktur in Kemberg, einer der Initiatoren, der zusammen mit dem Regionalmanagement Dübener Heide und dem Netzwerk von Produkthanbietern die Weihnachtskiste mit einer Auswahl der Regionalmarken „Bestes aus der Dübener Heide“ und „Mittelelbe“ entwickelt hat. Die Initiative „Bestes aus der Dübener Heide“, ein Produzenten-Verbund in der Naturparkregion Dübener Heide, gibt es seit 2006. Das Projekt ist mit Unterstützung der Europäischen Union im Rahmen von Leader auf den Weg gebracht worden.

Darüber hinaus beinhaltet die Kiste Informationen, so zum Beispiel über den Heidelbeeranbau in der Dübener Heide oder über den Kräuterscheunen-Pflaumenmus. Es wird erläutert, dass der Kürbis eine Beere ist und aus welchen Pflanzen unsere Vorfahren früher ihr Öl gewonnen haben. In der Kiste liegt zudem eine Bratwurst, die nicht nur regional betitelt ist, sondern vom „Fläminger Kleeschwein“ stammt und in Hausschlachtung verarbeitet wird. Je nach Variante der Kiste kann vom Weihnachtsgebäck wie vor „Hundert Jahren“ oder von einer modernen Gebäck-Variante der Laußiger Biskuitmanufaktur probiert werden.

Die Kiste mit neun Produkten kostet 39,00 Euro und die kleinere mit sechs Produkten 26,00 Euro. Vom Erlös jeder Kiste fließt ein Euro in Baumpflanz-Projekte im Naturpark Dübener Heide bzw. in Wörlitz.

Der Versand ist per Post möglich, wobei dann noch Versandkosten anfallen. In der Woche vor Weihnachten gibt es nach vorheriger Bestellung alternativ Abholmöglichkeiten im Naturparkhaus Bad Dübener, in der Wellkorn-Manufaktur in Kemberg bzw. in Wittenberg im Reisebüro Habdank.

Weitere Informationen bzw. Bestellungen unter dem ebenfalls neuen www.bestes-shop.de bzw. unter 034921-70012 in der

Kampagne 2011 | 2012

Mein
Natur-
park 

VEREIN
DÜBENER HEIDE e.V.

Büro

Sachsen-Anhalt

Krinaer Straße 2
06774 Tornau

Telefon 034243 50881
Telefax 034243 50916

Büro

Sachsen

Neuhofstraße 3a
04849 Bad Dübener

Telefon 034243 72993
Telefax 034243 72993

Steuernummer

115/143/06615

info@naturpark-duebener-heide.com
www.naturpark-duebener-heide.com

Wellkorn-Manufaktur in Kemberg.

Hintergrund:

Im Jahr 2012 wird der 1992 gegründete Naturpark Dübener Heide 20 Jahre alt. Er umfasst 75.000 Hektar Gesamtfläche in Sachsen und Sachsen-Anhalt und ist das größte zusammenhängende Mischwaldgebiet in Mitteleuropa. Träger ist der 400 Mitglieder starke Verein Dübener Heide e.V., der Mitglied im Verband Deutscher Naturparke (VDN) ist. Das ist der Dachverband der 104 Naturparke in Deutschland, die überwiegend aus Landschafts- und Naturschutzgebieten bestehen. Sie nehmen ca. 25 Prozent der Fläche der Bundesrepublik Deutschland ein und bewahren und entwickeln Natur und Landschaft mit und für Menschen.

Pressekontakt:

Josef Bühler, Regionalmanager Dübener Heide

Mobil: 0175/5803150

info@naturpark-duebener-heide.com

www.naturpark-duebener-heide.com